

## Medienmitteilung

Veröffentlichung ab 29.11.2001  
 Texte digital <http://www.tanztage.ch/medien>  
 Anzahl Zeichen 2290  
 Kontakt Katharina Rufener, Reto Clavadetscher  
 Telefon ++41 (0)31 376 03 03

verein berner tanztage

postfach 317 ch-3000 bern 14

t ++41 (0)31 376 03 03 f ++41 (0)31 371 03 33

info@tanztage.ch www.tanztage.ch

## Neuausrichtung Berner Tanztage

vbt. 15 Auflagen und grosse Erfolge, sowohl bei Kritikern als auch bei den Zuschauerinnen und Zuschauern: Beim diesjährigen Festival «amuse bouche» kletterte die Publikumsauslastung, auch dank dem Brückenspektakel der öff öff productions, auf 98%. Gut 15'000 Tanzinteressierte besuchten die Veranstaltungen in der Dampfzentrale, im Kornhausforum, im Schlachthaus Theater und an der Kirchenfeldbrücke.

Dank den hohen Ticketeinnahmen sowie den Defizitgarantien des Kantons Bern und der Pro Helvetia konnten die Berner Tanztage auch dieses Jahr mit einer ausgeglichenen Rechnung abschließen. Das gute Ergebnis und die breite Unterstützung durch Sponsoren und Gönner täuschen aber über die unsichere finanzielle Lage der Tanztage hinweg. Ob «amuse bouche», «sexchangesex» oder «Kunststückkörper»: Seit 1996 war jede neue Ausgabe der Berner Tanztage eine finanzielle Zitterpartie.

Eine Neuausrichtung ist nötig und bietet sich nach dem Meilenstein 15. Berner Tanztage geradezu an. Während dem Expo-Jahr wird bereits eine Vielzahl an kulturellen Veranstaltungen im Umkreis von 30 Autominuten bestehen. Für den Verein Berner Tanztage ist deshalb jetzt ein optimaler Zeitpunkt, einen Neuanfang zu wagen und durch eine Überarbeitung des Konzepts die Zukunft des Festivals zu sichern. Die Berner Tanztage werden somit in Festivalform erst 2003 wieder stattfinden, und zwar bereits im Juni und nicht wie bisher im Spätsommer. Der Verein erhofft sich durch den Datumswechsel Vorteile bei der Programmation und eine verbesserte Finanzlage. Stadt und Kanton Bern, das Bundesamt für Kultur sowie die Burgergemeinde haben der Umgestaltung der Berner Tanztage bereits ihre Unterstützung zugesichert. Zu hoffen ist, dass auch die privaten Förderer hinter der zukünftigen Entwicklung stehen werden. Der Anteil der Gönner- und Sponsoringbeiträge am Budget beläuft sich auf 36%.

Durch die Zusammenarbeit mit den Kulturhallen Dampfzentrale, dem Kornhausforum und dem Schlachthaus Theater schafft der Verein Berner Tanztage auch im festivalfreien Jahr 2002 eine Plattform für den zeitgenössischen Tanz. Den Auftakt bilden Flamencos en route mit «Fragmentos 3». Sie werden vom 26. Februar bis am 3. März 2002 in den Kulturhallen Dampfzentrale zu erleben sein. Während der folgenden Monate sollen weitere Tanzvorstellungen, ein Videoprogramm und ein Programm für Kinder lanciert werden. Zudem ist ein Spezialprojekt an der Expo'02 geplant. Entscheidend für die Ausgestaltung des Sonderprogramms im kommenden Jahr wird die Höhe der öffentlichen wie privaten Unterstützung sein. Aktuell sind mehr als die Hälfte der Unterstützungsbeiträge zugesichert. Weitere Informationen dürfen Ende Januar erwartet werden.